

Ingenieurbüro Klaus Reich + Hans-A. Hölscher

Mit julitec bleibt die Heizung warm!

Das Ingenieurbüro Reich + Hölscher plant seit fast dreißig Jahren die Haustechnik von Büros und Mehrfamilienhäusern. In enger Kooperation mit den Architekten wird die Lage der Heizkörper festgelegt oder werden mögliche Rohrleitungen angedacht. Unterstützt werden die Ingenieure und Techniker bei dieser Aufgabe von julitecCRM und julitecDM – der kompletten Officelösung von julitec.

Ob Feuerwache, Kreiskrankenhaus oder Firmensitz, Reich + Hölscher werden immer dann aktiv, wenn auf Grund der Größe des Bauprojektes ein auf Heizung und Sanitär spezialisiertes Planungsbüro gebraucht wird. Nach Besprechungen mit den jeweiligen

Architekten werden die Ingenieure und Techniker aktiv und fertigen erste Entwürfe, die im Anschluss durch die Technischen Zeichner umgesetzt und nach abschließender Freigabe an die jeweiligen Baufirmen weitergegeben



„Gerade durch die Integration von julitecCRM und julitecDM wird ein projektbezogenes Arbeiten ermöglicht. Abstürze tendieren gegen null, die Programme laufen sehr zügig, auch während der Arbeit im Netzwerk.“

Stefan Schlattmeier, IT-Betreuer

Branche: Planungs- und Ingenieurbüro

Homepage: www.reich-hoelscher.de

Eingesetzte Lösungen:

julitecCRM
julitecDM
julitecCTI
julitecHELPEDESK

Einsatzbereich:

Adressverwaltung, Projektverwaltung,
Dokumentenverwaltung

Zuständig:

Stefan Schlattmeier, IT-Betreuer

Angebundene Systeme (Schnittstellen):

Computer-Telefon-Integration (CTI):
verbindet julitecCRM mit der Telefonanlage zur Anruferkennung und für das Wählen per Mausclick

Ausgangssituation:

Ein vorhandenes Zusatzprogramm für Microsoft Outlook sollte um die Möglichkeit, Dokumente zu verwalten, erweitert werden. Es gab keine zentrale Projektplanung oder Dokumentenverwaltung.

Anforderungen:

Ziel war es, eine Softwarelösung zu finden, in der sämtliche Informationen zu Kunden und Projekten zentral und übersichtlich hinterlegt werden können – angefangen von Adressen über Dokumente bis hin zu den täglichen Terminen, Aufgaben oder Trouble-Tickets.

Projektlaufzeit: Ca. 1 Monat

Projektetat (Software/Umsetzung):

Niedriger fünfstelliger Bereich inklusive Softwarelizenzen

werden. Neben diesen umfangreichen Aufgaben wird in Zeiten des Klimawandels die Beratung zu energiesparendem Bauen oder Restaurieren immer wichtiger.

Das Ingenieurbüro nutzt zur Akquise und Organisation der Projekte die komplette Officelösung von julitec, bestehend aus dem CRM-System julitecCRM und der Dokumentenmanagementlösung julitecDM. Verbunden sind beide Lösungen mit der Telefonintegration julitecCTI, womit bereits beim ersten Klingelton der Anrufer erkannt wird und das Wählen per Mausclick, aus der Adresse heraus, möglich ist.

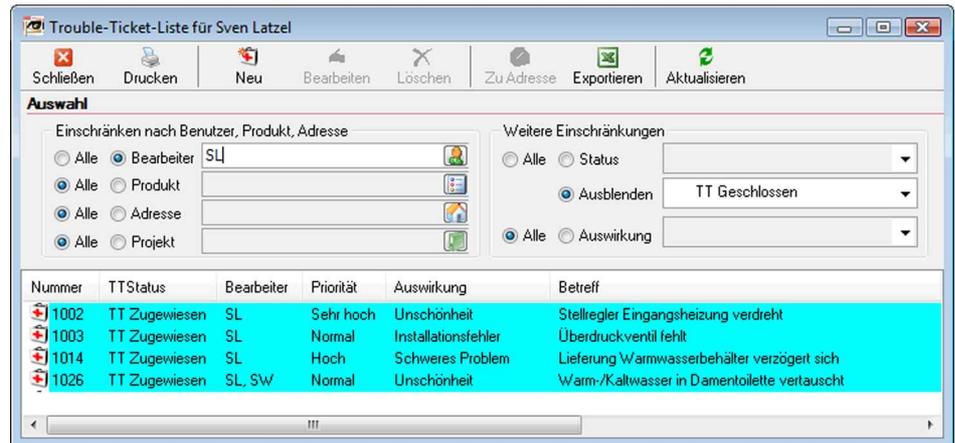
Grundsätzlich nutzen alle Mitarbeiter von Reich + Hölscher die Software, unterschiedliche Zugriffsrechte werden durch eine Gruppenstruktur abgebildet, in der für jede Gruppe die für sie notwendigen Rechte, wie. z. B. Schreib- oder Lesemöglichkeiten, individuell definiert sind.

Schwerpunkt ist die Projektverwaltung von julitecCRM: Jede Gebäudeplanung ist als Projekt angelegt und darin werden alle Arbeitsvorgänge und Maßnahmen definiert. Beispielsweise werden externe und interne Ansprechpartner zugeordnet oder Aufgaben abgearbeitet. Durch die nahtlose Integration von julitecCRM und julitecDM können die betreffenden Dokumente und Dateien zugeordnet und abgelegt werden. Gerade die unkomplizierte Ablage der Dokumente überzeugte den IT-Beauftragten Stefan Schlattmeier: „Wir hatten zunächst nur ein Dokumentenmanagementsystem gesucht, und uns hat die super funktionierende OCR-Erkennung sofort begeistert. Während der Präsentation von julitecDM in unserem Haus wurde schnell klar, dass gerade durch

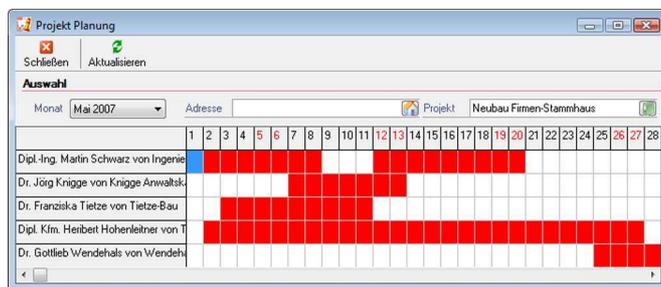


die Integration von julitecCRM und julitecDM ein projektbezogenes Arbeiten ermöglicht wird. Deshalb haben wir uns für die „große“ Lösung entschieden.“

Eine Besonderheit bei der Arbeit von Reich + Hölscher wird durch das Zusatzmodul julitecHELPDESK abgebildet: Fertigt ein Sachbearbeiter einen Aktenvermerk oder einer der Ingenieure auf einer Baustelle eine Bauleitungsnotiz an, gibt der jeweilige Mitarbeiter jeden einzelnen zu erledigenden Punkt als so genanntes „Trouble-Ticket“ ein.



Da die Trouble-Tickets den Projekten zugeordnet sind, lassen sich die neuralgischen Punkte schnell identifizieren.



Der übersichtliche Projektplan hilft, stressige Situationen zu vermeiden und ermöglicht einen reibungslosen Ablauf – trotz vieler externer und interner Beteiligten.



Wählen „mit der Maus“: schnell, komfortabel und mit Sicherheit ohne Tippfehler!

So kann er schnell und auf einen Blick die Aufgaben den entsprechenden Ansprechpartnern zuweisen, die Prioritätenreihenfolge festlegen und die Erledigung überwachen. Besonders überzeugt ist Schlattmeier dabei von der Stabilität der Programme: „Abstürze tendieren gegen null, die Programme laufen sehr zügig, auch während der Arbeit im Netzwerk.“

Zufrieden sind alle Mitarbeiter mit der neuen Software. Zwar gab es – wie bei jeder kompletten Neuinstallation – bei dem einen oder anderen Nutzer zunächst Berührungsängste, die aber durch die vier von julitec geschulten „Power-User“ schnell beseitigt werden konnten. Mittlerweile sind die vorherigen Systeme komplett durch die julitec-Software ersetzt worden und die Umstellung und Umgewöhnung an die neue Arbeitsumgebung fast abgeschlossen. Zusammenfassend freut sich Stefan Schlattmeier: „Im Zusammenspiel, auch mit julitecCTI, das sehr gut funktioniert, macht die Software einen sehr soliden und funktionellen Eindruck.“

Gerne beraten wir Sie über die Einsatzmöglichkeiten unserer Softwarelösungen oder senden Ihnen Informationsmaterial und CDs zu.

julitec GmbH – Wir machen Software einfach!
Hauptstraße 23, 91054 Erlangen

Fon +49 9131 97911-10
Fax +49 9131 97911-14

info@julitec.de
www.julitec.de

© 2009 julitec GmbH, Erlangen

www.julitec.de

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Publikation darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung der julitec GmbH reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Verwendete Produktnamen, Warenzeichen und geschützte Warenzeichen sind im Besitz ihrer jeweiligen Eigentümer und wurden in der Regel nicht als solche kenntlich gemacht. Die Verwendung dient nur zur Information. Das Fehlen einer solchen Kennzeichnung bedeutet nicht, dass es sich um einen freien Namen im Sinne des Waren- und Markenzeichnungsrechts handelt. Die julitec GmbH erkennt alle Produktnamen und Warenzeichen an.



Egal, in welchem Programm man gerade arbeitet: Schon beim ersten Klingelton wird ein halbdurchsichtiges Fenster eingeblendet und zeigt erste Informationen zum Anrufer an. Und in julitecCRM wartet das entsprechende Adressfenster bereits – automatisch geöffnet.

